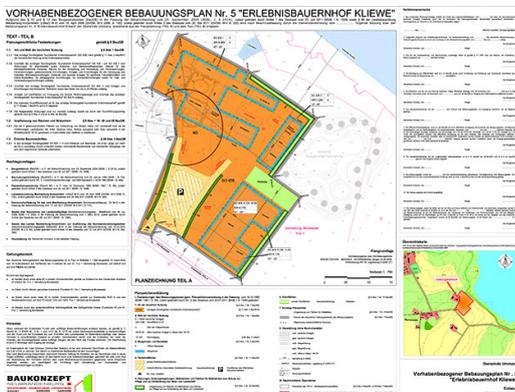


## Exposé



## Bebauungsplan Erlebnisbauernhof Kliewe

Regelungsabsicht des Verfahrens ist es, mit der Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes „touristischer Erlebnisbauernhof“ die planungsrechtlichen Voraussetzungen für angemessene und bedarfsgerechte Erweiterungsmöglichkeiten des Erlebnisbauernhofes Kliewe zu schaffen.

Ziel ist es, die Anzahl der Ferienwohnungen weiter zu erhöhen und deren Qualität und Attraktivität durch die Errichtung eines Wellnessbereiches, einer Reithalle und weiterer Freizeitangebote zu steigern. Durch die geplante Festscheune soll die gastronomische Versorgung auch größerer Besuchergruppen ermöglicht werden. Ein wesentlicher Punkt des Planungskonzeptes umfasst die Einbeziehung des unmittelbar angrenzenden Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft. Zur Wahrung der Schutz- und Erhaltungsziele muss die Planung so ausgerichtet werden, dass zusätzliche betriebsbedingte Beunruhigungen durch erhöhten Personenverkehr oder auch Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch die Bebauung auf ein Minimum reduziert werden.

Der Änderungsbereich befindet sich darüber hinaus zumindest teilweise innerhalb des 150 m umfassenden Küstenschutzstreifens (§ 29 Abs. 1 NatSchAG M-V). Das städtebauliche Konzept wurde folglich so ausgerichtet, dass die Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 29 Abs. 3 NatSchAG M-V für die Erteilung einer Ausnahme erfüllt werden.

Auftraggeber:

Zeit:

ab 2012

[- Bebauungsplanung](#)



## Exposé

